

Detektiv-Trail

Frauenfeld Auf bunten Spuren

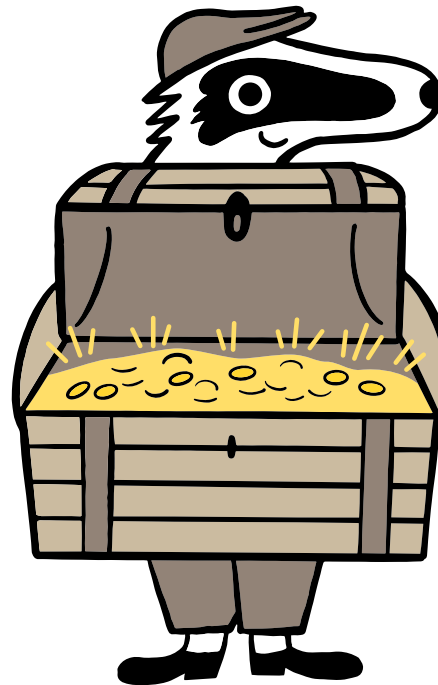
Täglich offen



Die Detektiv-Trail-Karte ist nur mit dem Kaufbeleg oder der Bestellbestätigung gültig, die du per E-Mail erhalten hast. Es finden am Zielort Stichproben statt.

Hallo!
Herzlich willkommen
auf dem Detektiv-Trail.

Mein Name ist Detektiv Dachs.
Ich freue mich, dich auf eine Schatzsuche mitzunehmen. Hilf mir beim Lösen der Rätsel und erfahre dabei Wissenswertes und Überraschendes. Auf der nächsten Seite erkläre ich dir in aller Kürze, wie der Detektiv-Trail funktioniert.



Präsentiert von:



Medienpartner:



Eckdaten

Öffnungszeiten Trail: Täglich offen – Zeit frei wählbar.

Informiere dich gegebenenfalls vorab über allfällige Grossanlässe am Spielort – diese können in Einzelfällen zu Einschränkungen führen.

Zugang Schatztruhe:

Montag bis Freitag 8.30–12.30 Uhr und 13.30–18.30 Uhr

Samstag 8.00–16.00 Uhr; An Sonn- und Feiertagen nicht zugänglich

Angaben ohne Gewähr. Ist die Schatztruhe nicht zugänglich, schicken wir das Geschenk nach. Die Information zum Nachversand findest du am Ende des Detektiv-Trails.

Distanz: ca. 6 km

Dauer: 2 h 45 min (ohne Pausen) – 3 h 45 (mit Pausen)

Start: Bahnhof, Frauenfeld

Ziel: Drogerie Haas, Freiestrasse 22, 8500 Frauenfeld

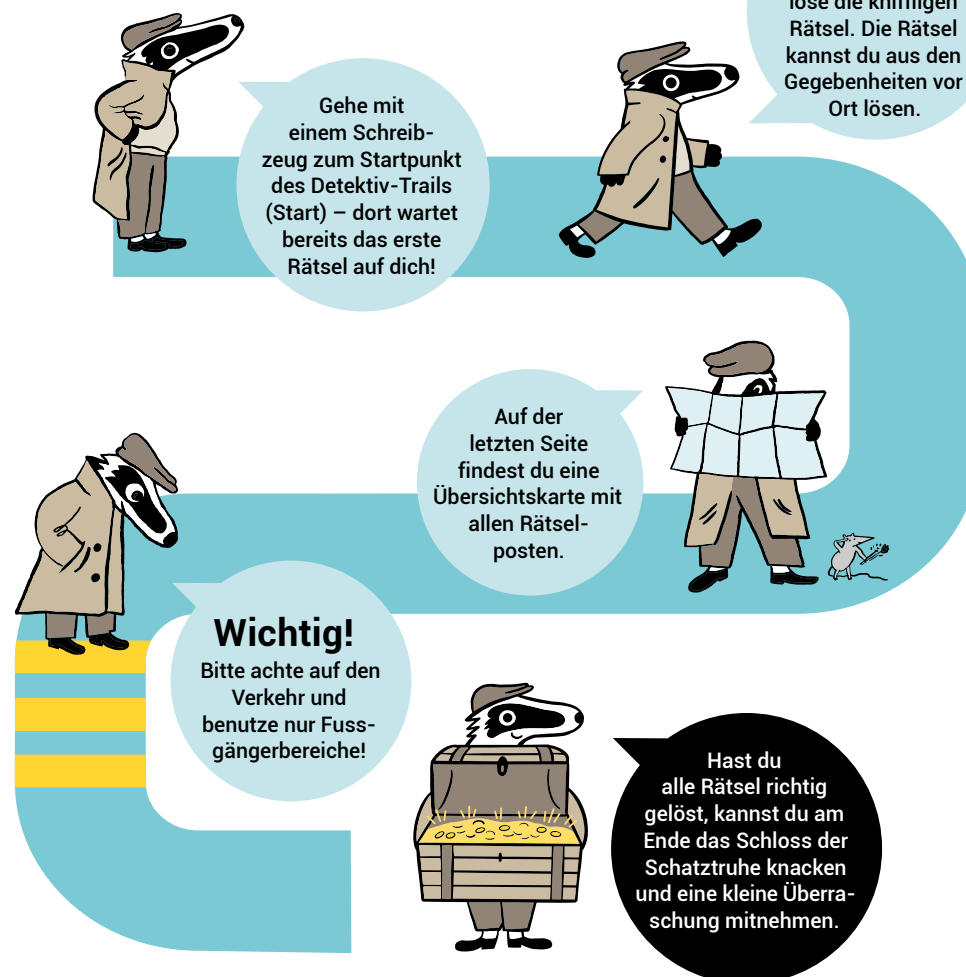
Weiteres: Dieser Trail ist kinderwagentauglich

Tipps: Im Murg-Auen-Park bei Rätsel 4 gibt es einen Grillplatz und Bänke zum Picknicken sowie eine öffentliche Toilette. Spielplätze hat es auf dem Weg bei Rätsel 5, 10 und 11.

Schwierigkeitsgrad: mittel

Erstellungsjahr: 2025

So funktioniert es



Sende eine SMS mit dem Kennwort DT-Frauenfeld-bunt an die Nummer +41 (0)76 333 20 50, um die Lösungen der Rätsel herunterzuladen.

Bei Schwierigkeiten unterwegs kontaktiere uns unter der Nummer +41 (0)31 533 47 21. Für alle anderen Anliegen schreibe uns an: info@detektiv-trails.ch

Präsentiert von:



Medienpartner:



Start



Folge den Routenbeschreibungen. Überall dort, wo «RÄTSEL» steht, wartet ein Rätsel auf dich. Das erste Rätsel findest du gleich am Start.

Die Fragen zu den Rätseln findest du weiter hinten unter Rätselfragen und Antworten.

RÄTSEL 1

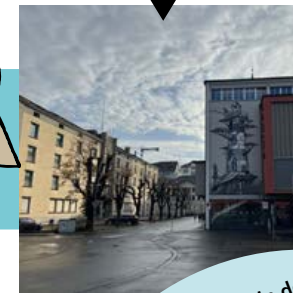


Gehe aus dem Bahnhof hinaus und dann links in Richtung Casino, bis du das Streetart an dessen Mauer siehst.

Folge den Fotos bis zur Stadtkaserne. Auf deinem Weg grinst dir ein rosaroter Hund (Streetart von One Truth) entgegen.

Bei der Stadtkaserne kannst du über das Gelände der Kaserne spazieren, welches seit Januar 2025 für die Öffentlichkeit zugänglich ist. Gehe durch einen der Durchgänge zum Parkplatz «Oberes Mätteli».

RÄTSEL 2



RÄTSEL 3



Biege rechts in den Fussgängerweg ab. Beim Kreisel die Strasse überqueren, unter den Geleisen hindurch, am KAFF vorbei, vorbei am Kreisel, über den Fussgängerstreifen und über die Brücke und schon siehst du rechts den Murg-Auen-Park. Auf der kleinen Karte stehst du anschliessend beim roten Punkt und musst noch zum gelben Stern. Suche dir deinen eigenen Weg durch den Park.

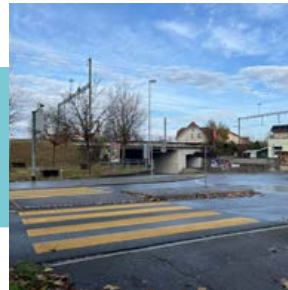
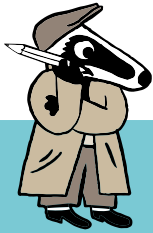
Wenn du eine Pause brauchst, kannst du dir hier im Park ein Plätzchen suchen oder bei der Brücke, die zum Wasserrad führt, zum Grillplatz gehen. Vergiss aber nicht vorher das Rätsel zu lösen.

Präsentiert von:

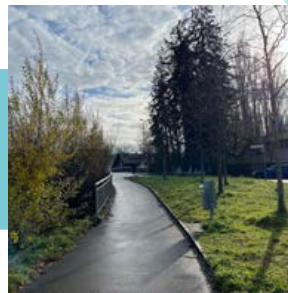


Medienpartner:

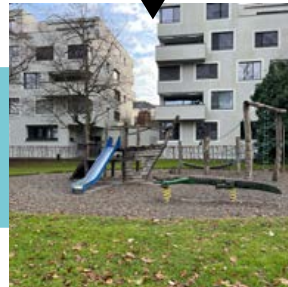




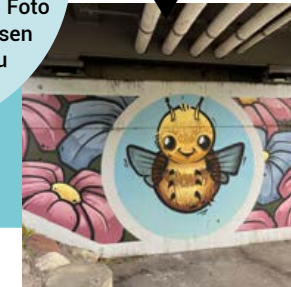
Suche anhand der Karte von vorher einen Weg zurück zum roten Punkt. Und folge danach den Fotos.



Auf deinem Weg siehst du das Streetart „Die Frau vom Feld“ von LPVDA. Schau genau hin, das Bild ist auf einer Holzwand. Beeindruckend ist, dass das Bild mit einer Schleifmaschine erstellt wurde und nicht gemalt oder gesprayt wurde.



Achtung!
Lies nun bereits Rätsel 6. Denn du musst auf dem Weg Rechenaufgaben lösen, damit du Rätsel 6 beantworten kannst. Dein Weg führt immer der Murg entlang bis zum Foto mit der Biene. Bei Strassen und Kreiselst gehst du immer geradeaus.

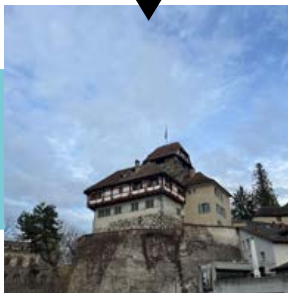




Folge den Fotos in die Metzgerstrasse bis zur nächsten bunten Spur.

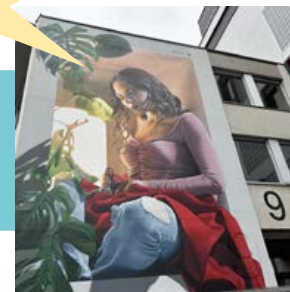


Überquere die Murg über den Balieresteg, gehe hoch zur Strasse und überquere diese. Nun links am Coop vorbei weiter, um wieder zur Murg zu gelangen.



Über den Schlossmühlsteg die Murg überqueren. Dann nach rechts abbiegen und alles geradeaus der Schlossmühlestrasse entlang in Richtung Schlossbadi gehen. Bei der Schlossbadi noch ein Stück weiter zu den Graffiti laufen.

Blicke kurz nach dem Überqueren der Murg zurück. Hier findest du wieder bunte Spuren in Form eines Streetarts des Schweizer Künstlers «Bane».



Präsentiert von:

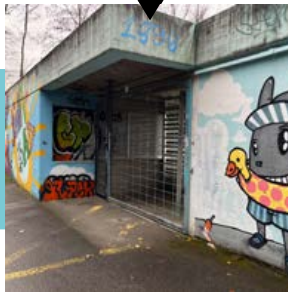


Medienpartner:





RÄTSEL
9

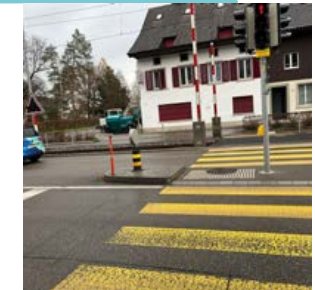
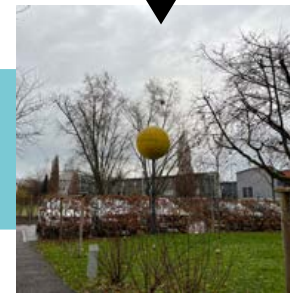


Weiter geht es links die Strasse hinauf. Oben die Hauptstrasse überqueren und in die Reutenstrasse abbiegen. Gehe rein in den kleinen Park und vorbei an den Ziegen. Suche die grosse gelbe Kugel und gehe dort hin.



Nutze die Gelegenheit hier eine kleine Pause auf dem Spielplatz einzulegen. Möchtest du lieber gleich weiter machen, dann folge den Fussspuren von Detektiv Dachs bis zum nächsten Rätsel. Bei der Spraydose (Hauptstrasse) gibt es ein Katzen Streetart der Künstlerin «Taina» zu entdecken.

RÄTSEL
10



RÄTSEL
11



Folge den Fotos von Detektiv Dachs bis zum nächsten Rätsel. Durchquere den botanischen Garten. Halte dich links, damit du beim richtigen Ausgang landest.



Präsentiert von:



Medienpartner:

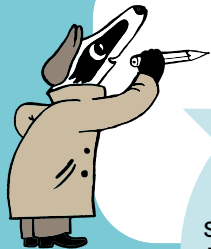
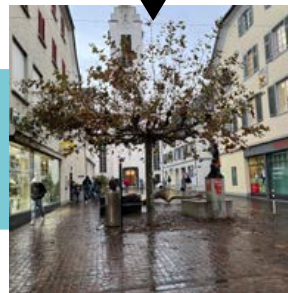
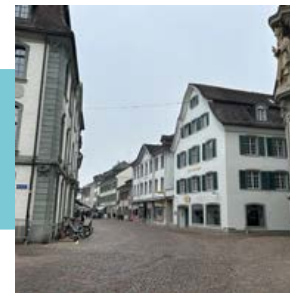




Drehe dich mit dem Rücken zur Konvikthalle. Siehst du den Kirchturm? Gehe da hin. Auf deinem Weg siehst du rechts das Regierungsgebäude.

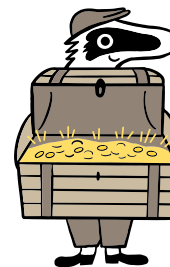


Nun führt der Weg in die Altstadt. Gehe links an der Katholischen Kirche vorbei. Gehe entlang der Zürcherstrasse bis du links einen Baum, einen Brunnen und eine interessante Sitzbank entdeckst.



Dies war das letzte Rätsel. Gehe geradeaus weiter in Richtung Kirche bis du bei der Freie Strasse 16 eine Infotafel findest. Die Schatztruhe befindet sich in dieser Strasse, in der Drogerie Haas. Die Nummer des Naturmuseums auf der Tafel ist die Hausnummer der Drogerie.

Ziel



Knacke jetzt das Zahlenschloss der Schatztruhe: Die Formel zur Codeberechnung findest du nach den Räselfragen und Antworten.



Weg zurück zum Bahnhof:
Um zum Bahnhof zu gelangen, gehe zurück zur «verdrehten» Bank in der Kirchgasse, dann kurz nach rechts in die Zürcherstrasse und zwischen den Läden durch die Passage mit dem Pfeil Richtung Bahnhof, weiter geradeaus bis du den Eingang des Einkaufszentrums siehst. Gehe durch das Einkaufszentrum durch und einen Stock tiefer. Gehst du aus dem Einkaufszentrum raus, solltest du in der Bahnhofstrasse stehen.

Präsentiert von:



Medienpartner:



1 – Detektiv Dachs begrüsst dich in der mittelalterlichen Stadt Frauenfeld, dem Hauptort des Kantons Thurgau.

Der Name der Stadt, welcher «Feld unserer lieben Frau» bedeutet, ist Maria, der Mutter Gottes gewidmet. Die Schutzpatronin der Stadt ist auch im Wappen von Frauenfeld sichtbar.

Bereits die Römer errichteten hier erste Siedlungen. Die erste Erwähnung als Stadt geht auf das Jahr 1286 zurück.

Heute leben mehr als 26'000 Leute in Frauenfeld. Vor rund 100 Jahren zählte die Stadt noch etwa 8'500 Einwohner. Durch den Anschluss an die Bahnlinie Winterthur–Romanshorn 1853, den Bau der Kaserne 1862 und die Eröffnung der Frauenfeld-Wil-Bahn 1887 erlebte das Städtchen einen starken Aufschwung.

Unsere Suche nach bunten Spuren beginnt bereits hier im Bahnhof. Suche die bunten Linien der S-Bahnen. Detektiv Dachs hat sich mit der Frauenfeld-Wil-Bahn auf eine Reise von Frauenfeld nach Wil begeben.

Welche Nummer hat diese S-Bahn-Linie?

Tipp: Suche die Informationstafel mit dem Netzplan Region.

Deine Antwort _____

2 – Frauenfeld ist mit vielen grossartigen Streetart, sogenannten Murals, verziert. Auf deinem Weg durch die Stadt wirst du diesen Strassenkunstwerken immer wieder begegnen. Freu dich auf einen Rundgang voller bunter Spuren! Vor dir und etwas weiter rechts, begrüßen dich bereits die ersten Bilder. Im Juni 2025 fand das zweite Street Art

Festival statt. Alle Infos findest du auf der Webseite: <https://www.isaff.ch/>

Das Streetart am Casino stammt von dem belgischen Künstler Gijs Vanhee und heisst «The Mother Tree» oder deutsch der Mutterbaum. Als Mutterbaum wird ein grosser und alter Baum bezeichnet. Man geht davon aus, dass alle Bäume über die Wurzeln durch Pilze miteinander verbunden sind. Über dieses unterirdische Pilznetz oder auch Wood Wide Web kommunizieren die Bäume miteinander und können bspw. Nährstoffe austauschen.

Der Mutterbaum spielt in diesem Netzwerk eine zentrale Rolle. Er ist oft mit kleineren, jüngeren Bäumen derselben Art verbunden und hilft ihnen über die gemeinsame Verbindung zu überleben.

Auch auf dem Streetart sind diese Verbindungen zwischen den Bäumen über die Wurzeln zu erkennen. Sie sollen den Zusammenhalt symbolisieren, den auch unsere Gesellschaft braucht, damit sie als solche überleben kann.

Welche Aussage stimmt NICHT?

1 = Einer der menschenähnlichen Vögel liest ein Buch.

2 = Auf einem der Leuchtturm-Bäume weht eine Fahne.

3 = Eine Treppe führt zur Haustür.

4 = Einer der menschenähnlichen Vögel putzt die Fenster.

Deine Antwort _____

3 – Die Stadtkaserne diente mehr als 150 Jahren dem Militär als Standort und bestimmt seit den 1860er-Jahren einen grossen Teil des Stadtbildes von Frauenfeld.

Im Jahr 2024 beginnt für die geschichtsträchtigen Gebäude eine neue Ära. Die Armee ist ausgezogen und hat der Stadt Frauenfeld das Areal übergeben. Es soll ein Ort der Begegnung und des Zusammenlebens werden. Von hier aus hast du auch einen guten Blick auf das Thurgauer Staatsarchiv. Es ist das grünliche Gebäude hinter der bis zu 8m hohen Klinkersteinmauer.

Nun zu deinem Rätsel: Wenn die Hallen der Stadtkaserne in neuem Glanz erstrahlen und die Lichter in der Kaserne brennen, dann leuchten auch die sternförmigen Fenster wieder hell.

Aus wie vielen einzelnen Feldern (Glasscheiben) besteht eines dieser sternförmigen Fenster?

Addiere nun die einzelnen Ziffern der zweistelligen Zahl miteinander.

Deine Antwort _____

4 – Der Murg-Auen-Park ist ein naturnahes Erholungsgebiet mit viel Waldfläche. Auch verschiedene Anlässe finden hier durchs Jahr statt. Beim grossen Pavillon steht ein Holzbackofen, wo regelmässig Teig geknetet und anschliessend Pizza sowie knusprige Brote auf traditionelle Weise gebacken werden.

2017 wurde der Murg-Auen-Park mit dem nationalen Schulthess-Gartenpreis ausgezeichnet. Mit dem Preisgeld wurde nach fast 10 Jahren Planung ein Wasserrad im Park montiert, welches an die traditionelle Wasserkraftnutzung in der Frühindustrialisierung erinnern soll. Mit einem Durchmesser von 2.7 Metern ist es eher klein, aber die Leistung gross.

Wasserkraft ist eine wichtige Energieform in der Schweiz. Das Wasserrad hier soll jährlich 18'000 Kilowattstunden Strom produzieren. Das reicht, um den Verbrauch von drei bis fünf Haushalten zu decken.

Der Mühlewiesenkanal führt ständig Restwasser aus dem Wasserkraftwerk Zeughausbrücke über das Rad in den Rossgumpen.

Detektiv Dachs möchte von dir Wissen wie viele Liter Wasser pro Sekunde der Kanal führt. Du findest die Lösung auf einem Schild, das bunte Spuren in grüner Farbe enthält.

Die erste Ziffer der gefundenen Zahl ist deine Lösung.

Deine Antwort _____

Präsentiert von:



Land, Stadt, Fluss –
zum Leben ein Genuss

Medienpartner:



5 – Einst war die Murg Lebensader für die Gewerbe- und Industriebetriebe der Stadt. Heute laden die Uferwege, die 26 Stege und Brücken sowie die noch bestehenden Wehre und Kanäle zu einem Spaziergang ein. Die Murg ist 35 km lang und mündet anschliessend in die Thur, welche wiederum in den Rhein und schlussendlich in die Nordsee mündet.

Hier kannst du direkt neben der Murg eine kleine Pause einlegen oder direkt weiter machen mit dem Rätseln. Begib dich auf den Spielplatz. Wir sind wieder auf der Suche nach bunten Spuren. Dieses Mal in der Farbe Gelb.

Detektiv Dachs hat den Spielplatz genauer unter die Lupe genommen und dabei Fotos geschossen.

Welches dieser Fotos hat er nicht hier auf dem Spielplatz aufgenommen?



Deine Antwort _____

6 – Du stehst nun unter der Eisenbahnbrücke. Einst überspannte die 26 m lange Stahl-Gitterbrücke hier die Murg, welche für die eingleisige Linie der 1855 eröffneten Bahnstrecke Winterthur-Romanshorn diente. Mit dem Ausbau zur doppelspurigen Linie wurde eine neue Brücke notwendig. Seit 1976/77 führt eine lange Betonbrücke über das Wasser. Hier findest du auch das Streetart des Schweizer Künstlers «Bax», welches du für die Lösung deines nächsten Rätsels benötigst.

Dein Weg führt immer der Murg entlang bis zum Foto mit der Biene.

Start: Zähle von der Brücke nach dem Spielplatz bis zum «Mitenand Fahrbänkli» die Strassenlampen / Laternen, die rechts am Wegrand stehen.

Rechnung 1

Angekommen beim «Mitenand Fahrbänkli»:

Der oberste Wegweiser links (schwarz auf weiss geschrieben) von der Bank enthält eine Zahl im Namen. Subtrahiere (=rechne minus) die Anzahl gezählter Strassenlampen / Laternen von dieser geschriebenen Zahl und merke dir die Lösung.

Zähle nun ab der nächsten Brücke bis zum Streetart mit der Biene die Hydranten auf der rechten Seite.

Rechnung 2

Angekommen beim Streetart Biene:

Ziehe nun die Hydranten vom Resultat der ersten Rechnung ab. Ist deine Zahl?

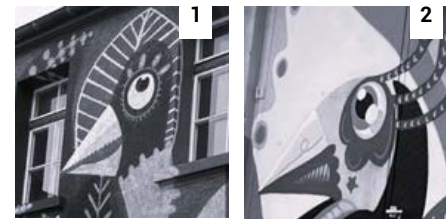
- 1 = Grösser als die Anzahl Beine der Biene?
- 2 = Gleich gross wie die Anzahl Beine der Biene?
- 3 = Kleiner als die Anzahl Beine der Biene?

Deine Antwort _____

7 – Wusstest du, dass die meisten Äpfel in der Schweiz aus dem Thurgau stammen? Die Thurgauer Landschaft wird unter anderem durch die vielen Apfelbäume geprägt. Aufgrund der 200 verschiedenen Sorten und 210'000 Hochstamm-Apfelbäumen wird der Thurgau auch der Apfelkanton der Schweiz genannt. Kein Wunder also, dass einige Spezialitäten aus der Region ebenfalls Äpfel enthalten, wie beispielsweise die bekannte Süssmostcrème oder die Nafzger's Original Thurgauer Mosttorte.

Einen leckeren Apfelsaft aus Thurgauer Produktion kannst du beispielsweise auch hier beim «Dreiegg» geniessen. Früher noch eine Blechdosenfabrik wurde das Gebäude 1999 umgebaut und dient heute als ein Ort für Begegnung, Kreativität und Musik. Auffällig ist auch die Fassade, die an ein Buntglasfenster erinnert.

Welcher der bunten Vögel des Streetarts der Schweizer Künstlerin «ELF» hat eine dekorative Umrandung um das Auge in der Farbe vom Dreieck?



Deine Antwort _____

8 – Von hier aus hast du einen guten Blick auf das Schloss Frauenfeld. Es wurde im 13. Jahrhundert auf einen Sandsteinfelsen gebaut. Heute kann im historischen Museum Thurgau, dass sich darin befindet, die Thurgauer Geschichte aus beinahe 800 Jahren bestaunt werden.

Laut der Sage «s'Fräuli mit em Leuli» wurde die Stadt durch eine Tochter des Hauses Kyburg begründet. Die junge Frau verliebte sich in einen armen Ritter, was dem Vater, dem Grafen von Kyburg nicht gefiel. Doch mit etwas Hilfe konnte sie ihren Vater umstimmen und den Ritter heiraten. Als Geschenk erhielten sie Land an der Murg, wo sie den Wohnturm, das heutige Schloss Frauenfeld, erbauten.

Der 23 m lange Schlossmühlsteg vor dir, der hier über die Murg führt, wurde 2003 eingeweiht. Er ist ein Geschenk zum 200-jährigen Jubiläum als Kantonshauptstadt und besteht aus Lärchenholz.

Präsentiert von:



Medienpartner:



Detektiv Dachs hat ein Foto von seinem Besuch in Frauenfeld bearbeitet. Was hat er verändert?



- 1 = Der Turm hat auf dem Foto mehr Fenster als in Wirklichkeit.
- 2 = Auf dem Foto hat es weniger grüne Fensterläden als in Wirklichkeit.
- 3 = Nichts wurde am Foto verändert. Es war nur ein Scherz.

Deine Antwort _____

9 – Die Schlossbadi Frauenfeld wurde ganz neu gebaut und im Januar 2024 eröffnet. Eine Badelandschaft bestehend aus 3 verschiedenen Wasserbecken und zwei Indoor-Rutschen laden zu einem Besuch ein. Das Highlight ist die rund 80 Meter lange Indoor-Rutsche mit integrierten Spezialeffekten. Der Neubau der Schlossbadi wurde aus Holz gefertigt, einer der wichtigsten Schweizer Rohstoffe. Das Holz für die Badi stammt sogar aus dem eigenen Frauenfelder Wald.

Weiter geht es nun auf unserer Suche nach bunten Spuren. Detektiv Dachs hat dir hier bei den Graffiti das nächste Rätsel vorbereitet.

Wie viele Regeln musst du beachten, wenn du hier selbst bunte Spuren an der Wand hinterlassen möchtest? Welches Wort steht in der 1. Regel an dieser Stelle?

1 = Malen | 2 = Bilder | 3 = Keine

Deine Antwort _____

10 – Der Planetenweg Frauenfeld soll auf einer Wanderung das Sonnensystem näherbringen. Du stehst hier vor der Sonne. In Wirklichkeit wäre diese eine Milliarde Mal grösser. Wusstest du, dass aufgrund der weiten Entfernung zur Erde, das Licht der Sonne 8 Minuten 19 Sekunden braucht, bis es bei uns auf der Erde ankommt. Das Sonnenlicht oder weisses Licht besteht aus allen verschiedenen Farben, die man im Regenbogen sieht. Wenn Licht auf einen Gegenstand trifft, nimmt der Gegenstand einen Teil der Farben auf (sie werden absorbiert) und den Rest schickt er zurück (das nennt man Reflektion).

Die gelbe Kugel (Sonne) hier reflektiert hauptsächlich das gelbe Licht und absorbiert die anderen Farben. Das gelbe Licht erreicht dein Auge, und deshalb sagt dir dein Gehirn: Die Kugel ist gelb.

Unter dieser gelben Kugel befindet sich eine Informationstafel. Hier hat Detektiv Dachs dein nächstes Rätsel versteckt. Welche Zahl sucht er?

Verbinde folgende Wörter mit dem Finger oder in Gedanken der Reihe nach. Die Wörter findest du im Fliesstext links. So findest du die gesuchte Zahl.

- unvorstellbar
- vierfacher
- Centauri
- Lichtsekunde
- Zeitabständen
- vierfacher

Deine Antwort _____

11 – Du befindest dich nun im Burstelpark. Gefüllt mit Wasser ist auch die nächste bunte Spur, welche du entdecken konntest, als du den Park betreten hast. Ein Tintenfisch und ein Mantarochen zieren den Boden eines Wasserbeckens.

Mit Wasser hat auch unser nächstes Rätsel zu tun. Das Markenzeichen dieses Spielplatzes ist das eindrückliche Wasserspiel, das in den Sommermonaten täglich von 9:00 bis 21:00 Uhr in Betrieb ist. Damit du nicht nass wirst, kannst du dich hinter den grossen Steinblöcken in Sicherheit bringen. Wie viele der folgenden Wörter kannst du aus den Buchstaben auf dem Schild, welches du auf den Steinblöcken um das Wasserspiel findest, bilden?

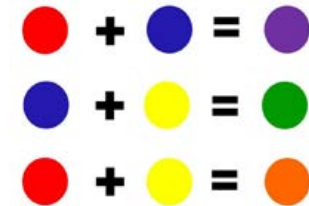
Regen | Fee | Fisch | Ente | Mond

Deine Antwort _____

12 – Direkt vor dir steht die Konvikthalle. Dieses Gebäude wurde als Turnhalle gebaut und noch bis 2003 als solche genutzt. Sie wurde gemeinsam mit der Kantonsschule 1853 eröffnet. Konvikt bedeutet soviel wie «Studienhaus». Im ersten Schulgebäude von 1853 befindet sich heute die Kantonsbibliothek und im ehemaligen «Konvikt» ist das Obergericht untergebracht.

Sowie im Turnunterricht farbige Linien auf dem Boden eine wichtige Rolle spielen, widmen auch wir uns für das nächste Rätsel den farbigen Linien. Suche dafür das Schild an der Konvikthalle mit der Aufschrift «Ganzes Areal».

Welche Farbe erhältst du, wenn du die beiden Farben der kreisförmigen Abbildung miteinander mischst?



1 = Violett | 2 = Grün | 3 = Orange

Deine Antwort _____

Präsentiert von:



Medienpartner:





13 – Du stehst nun vor der katholischen Stadtkirche St. Nikolaus, die das Bild des östlichen Endes der Altstadt dominiert. Der gegen 70 Meter hohe Turm mit Zwiebelhaube und Laterne ist zu einem Wahrzeichen Frauenfelds geworden. Bereits 1286 stand an dieser Ecke eine Kapelle. Ganz in der Nähe von hier brach beim Bäcker 1771 ein Feuer aus. Durch den starken Wind brannte bald schon die halbe Altstadt. 65 Alstadthäuser fielen dem Brand zum Opfer, darunter auch die Kirche. Auf dem alten Fundament wurde eine neue Kirche erbaut. Die Kirche in ihrer heutigen Form wurde allerdings erst 1904 bis 1906 erbaut. Der spätere italienische Diktator Benito Mussolini war beim Bau der Kirche als Maurer dabei.

Nun aber zu deinem Rätsel:
Wie viele Blüten sehen die Figuren oberhalb des Kircheneingangs auf dem Streetart von «Marillu», wenn sie an die gegenüberliegende Wand blicken?

- 1 = zwischen 10 und 12
- 2 = zwischen 14 und 18
- 3 = zwischen 20 und 23

Deine Antwort _____

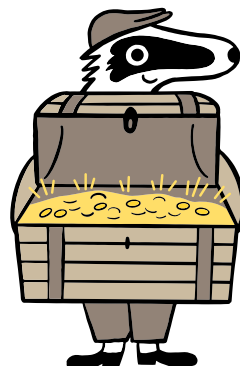
14 – Du befindest dich in der Altstadt von Frauenfeld mit vielen historischen Gebäuden und Brunnen. In der Nähe findest du das Schloss Frauenfeld, welches im Anschluss an den Detektiv-Trail auch einen Besuch wert ist. An einem dieser historischen Gebäude kannst du wieder ein Streetart entdecken: «Die Milchfrau und der Alchemist» von Robis21.

Dieses Gebäude blickt auf eine lange Geschichte zurück, in der es über Jahrhunderte hinweg Apothekern gehörte. Im Jahr 1863 wurde es von Gustav Schröder, einem Apotheker, übernommen. Neben seiner Tätigkeit in der Apotheke war Schröder auch für die Qualitätsprüfung von Kuhmilch verantwortlich. Das Streetart greift diese Geschichte auf: Sie zeigt unten eine Bäuerin, die mit ihrer Kuh die Milch zur Qualitätskontrolle zum Apotheker bringt.

Hier kommt bereits dein letztes Rätsel. Gehe zur etwas «verdrehten» Bank zurück. Welches Wort steht zwischen «Swiss» und «& engineering»? Wie viele Buchstaben hat das Wort? Merke dir die Zahl.
Auf dem Streetart «Die Milchfrau und der Alchemist» hält der Rabe eine Schriftrolle. Welcher Buchstabe steht auf der Schriftrolle an der Stelle der gemerkten Zahl in der ersten Zeile?

$$1 = F \mid 2 = A \mid 3 = T$$

Deine Antwort _____



Ist die Schatztruhe nicht zugänglich, schicken wir 1 Geschenk pro bezahlte Person zu dir nach Hause. Schicke deine Lösung, deine Adresse und Anzahl bezahlte Personen an:
info@detektiv-trails.ch
(Versand nur innerhalb der Schweiz und dem Fürstentum Liechtenstein)



Code für Schatztruhe

Code berechnen

Den Code für die Schatztruhe kannst du mittels untenstehender Formel berechnen und einen der darin enthaltenen Sofortpreise mitnehmen. Bitte verschliesse die Kiste nach dem Herausnehmen des Geschenks wieder! Beachte bitte, dass du einen Preis pro zahlende Person gemäss Bestellbestätigung auswählen darfst. Sollten zu wenig Preise vorhanden sein, melde dich bitte beim Personal. Wenn du mit einer grossen Gruppe unterwegs bist, bitten wir dich, dein Geschenk in kleinen Gruppen abzuholen.

Ziffer 1: Zweitgrösste Zahl der Antworten 1 bis 3

Ziffer 2: Welche Zahl liegt zwischen den Ziffern aus den Antworten 4 bis 8?

Ziffer 3: Die einzige ungerade Zahl der Antworten 9 bis 11

Ziffer 4: Antwort 12 plus Antwort 13 plus Antwort 14



Ziffer 1 Ziffer 2 Ziffer 3 Ziffer 4

Möchtest du ein persönliches Diplom vom Detektiv-Trail? Unter www.detektiv-trails.ch/diplom kannst du das Diplom herunterladen.

Präsentiert von:



Medienpartner:



Weitere Sightseeing- und Freizeitangebote von MyCityHighlight



Detektiv-Trails

Die spannende Schatzsuche mit interessanten Informationen zum Ort. Für Familien, Schulen, Vereine und Firmen.

www.detektiv-trails.ch



Finding-Daniel

Guide Daniel ist nicht am Treffpunkt erschienen. Begib dich auf die Suche nach dem mysteriösen Guide Daniel – und erfahre dabei Wissenswertes und Interessantes zur Destination.

www.finding-daniel.ch



Find-the-Code

Das coole Outdoor Escape Game für Freunde, Gruppenevents & Familien mit Teenagern. Könnt ihr als Team den Geheim-Code rechtzeitig knacken?

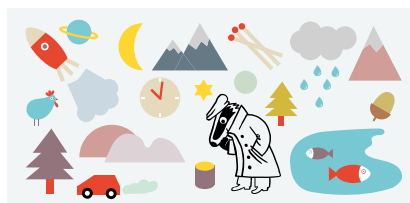
www.find-the-code.ch



Krimi-Trails

Löse den Kriminalfall und überführe den Täter. Das Outdoor-Gruppenerlebnis.

www.krimi-trails.ch



Home-Expedition

Begib dich auf eine Expedition, löse die Forscherfragen und erfahre auf spielerische Weise spannendes zu unterschiedlichen Themen. Ortsunabhängig und spontan.

www.home-expedition.ch



Rätsel-Krimi

In jedem Kapitel dieser spannenden Krimi-Geschichten löst du ein Rätsel, welches dich der Lösung des Falls näher bringt.

www.raetsel-krimi.ch



Präsentiert von:



Medienpartner:



Profitiere von folgenden Vorteilen

Detektiv Dachs Kinderbücher

CHF 14.25 statt CHF 17.80



Rätsel-Krimis

CHF 7.85 statt CHF 9.80



Ein Fall für Dana, Daniel und ihren tierischen Freund Detektiv Dachs.

CHF 13.80 statt CHF 11.05



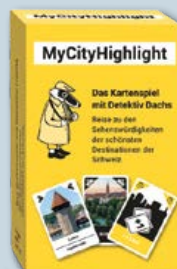
Detektiv Dachs Plüschtier

12.65 statt CHF 15.80



MyCityHighlight Kartenspiel

CHF 11.85 statt CHF 14.80



Gutscheincode «mch20» beim Kauf auf www.detektiv-trails.ch eingeben.
Gilt auch für alle weiteren Detektiv Dachs Fanartikel.

Präsentiert von:



Medienpartner:



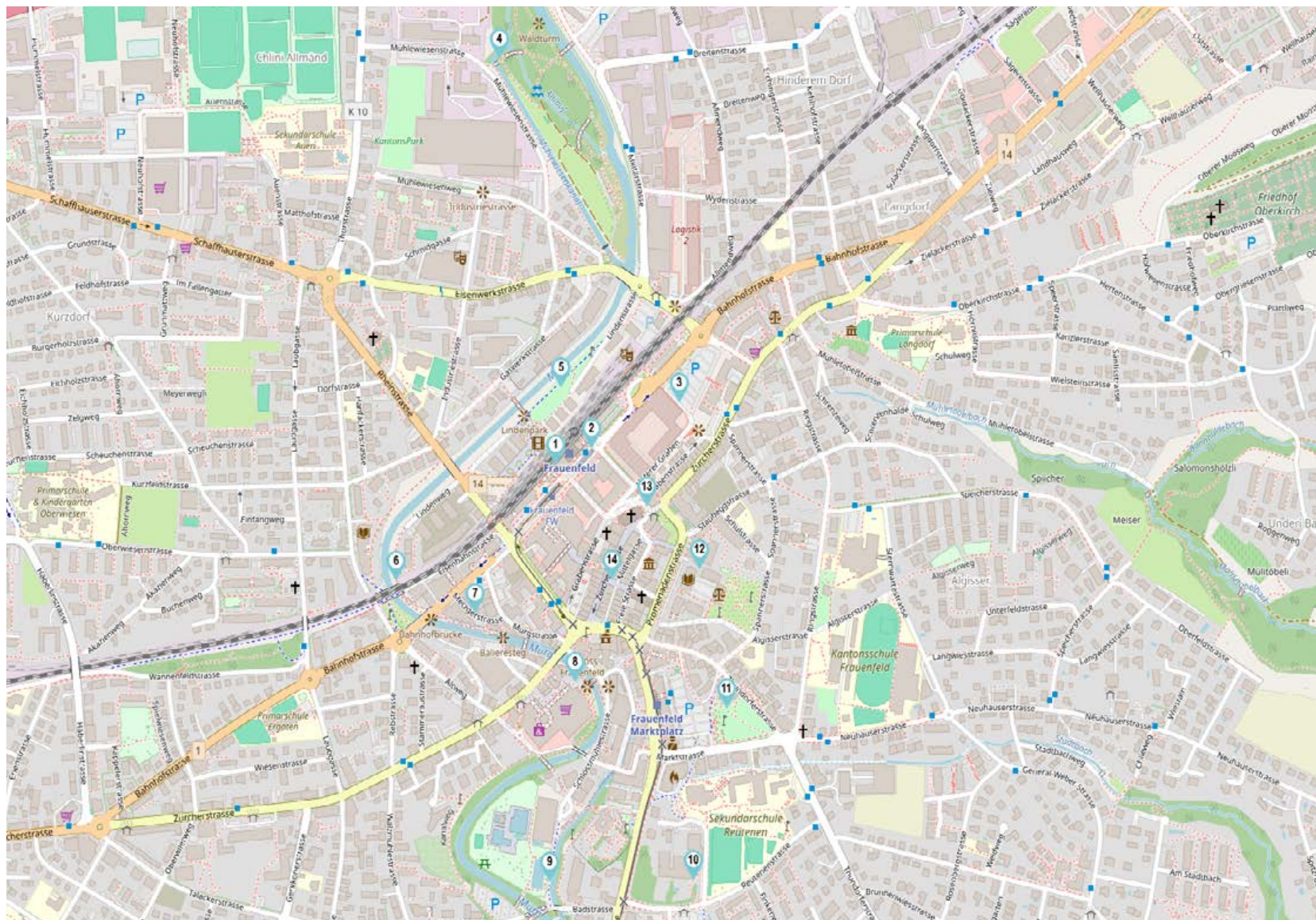
Profitiere von folgenden Vorteilen unserer Partner



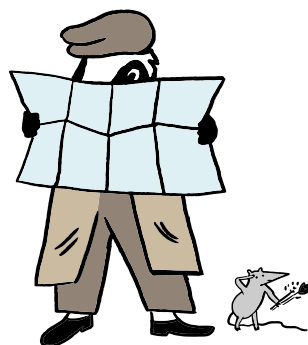
Zielort Drogerie Haas

Freiestrasse 22
8500 Frauenfeld

www.drogeriehaas.ch



27. Juni 2025



Präsentiert von:



Medienpartner:

